



<https://blz.li/4105>

KOLDINGER SV VERPFLICHTET IM WINTER 2 NEUE SPIELER

Veröffentlicht am 22.12.2013 um 18:02 von Redaktion LeineBlitz

Der Fußball-Bezirksligist Koldinger SV hat 2 Wintertransfers eingetütet: Vom Landesligisten TSV Burgdorf wechseln Marc Omelan und Hassan Jaber zum Koldinger SV. Das gab Trainer Diego de Marco heute bekannt.. Für Marc Omelan ist es eine Rückkehr an die alte Wirkungsstätte, denn bis zum Sommer 2012 war Omelan der Torgarant beim Koldinger SV. "Marc hat bei uns jede Saison mehr als 20 Tore geschossen. Wir haben es damals sehr bedauert, dass er nach Burgdorf gewechselt ist", sagte de Marco heute. Nun ist er wieder zurück. Der Grund für die Rückkehr sind nicht zuletzt die wenigen Einsatzzeiten beim TSV Burgdorf. "In Burgdorf hat der Trainer mehr auf andere Stürmer gesetzt, die schon länger dort spielen. Marc möchte nun wieder regelmäßig spielen und wieder Spaß am Fußball haben.



Daumen hoch: Koldingens Trainer Diego de Marco (Bildmitte) freut sich über die beiden Neuzugänge Marc Omelan (links) und Hassan Jaber.

Und den wird er bei uns sicher haben. Mit seiner Torgefahr und seinen Qualitäten werden wir an Durchschlagskraft deutlich zu legen", ist sich der Trainer sicher. Wie es der Zufall will, wird für Omelan ein Platz im Angriff frei, denn der bislang gesetzte Stürmer Marc Karnatz wird dem Koldinger SV in der Rückrunde nicht zur Verfügung stehen. "Marc geht für 6 Monate nach Australien und wird dort für sein Studium ein Auslandssemester absolvieren", sagte de Marco. Ebenfalls vom TSV Burgdorf kommt Hassan Jaber zum KSV. "Ich habe Hassan in der A-Jugend bei Germania Grasdorf trainiert. Er ist technisch sehr stark, hat ein gutes Dribbling und ist in der Offensive variabel einsetzbar. Er wird uns definitiv weiterhelfen", sagte der Trainer heute. Jaber war in diesem Sommer von Grasdorf nach Burgdorf gewechselt. Trotz regelmäßiger Einsätze fühlte er sich dort nicht zu 100 Prozent wohl. "Hassan wird keine Eingewöhnungsprobleme bei uns haben. Er kennt ja den einen oder anderen noch aus A-Jugendzeiten aus Grasdorf. Ich freue mich jedenfalls auf ihn", sagte de Marco.